

Ein anderes Beispiel: In einer Sitzung der Parteileitung stand die Arbeit mit den Bäuerinnen auf der Tagesordnung. Es sollte erörtert werden, wie die Bäuerinnen stärker in die Leitungstätigkeit einbezogen werden können, wie es mit ihrer Qualifizierung weitergehen soll und welche sozialen Probleme auftreten. Um dieses Thema gründlich zu behandeln und die Situation in der LPG sowie die Meinungen der Bäuerinnen zu berücksichtigen, fand zur Vorbereitung der Parteileitungssitzung eine Frauenversammlung statt. Dort kamen die Probleme und Sorgen der Bäuerinnen zur Sprache, die Parteileitung bekam einen guten Überblick, konnte in ihrer Sitzung konkrete Festlegungen treffen und dem Vorstand sowie anderen Organen der LPG Empfehlungen geben.

In jeder Sitzung der Parteileitung in Teurow-Oderin wird zu aktuellen politischen Ereignissen Stellung genommen, zum Beispiel zum Treffen führender Persönlichkeiten der sozialistischen Länder in Moskau, zur Erklärung der neuen Regierung in Bonn, zum Vertragsentwurf über die Aufnahme gleichberechtigter Beziehungen zwischen der DDR und der BRD usw. Dabei erarbeitet sich die Parteileitung Argumentationen. Bis vor kurzem war es in der Regel der stellvertretende Parteisekretär, der eine Übersicht über die politischen Ereignisse gab. Jetzt sind die Genossen dazu übergegangen, daß jedes Mitglied der Leitung, das dazu in der Lage ist, abwechselnd die Auswertung von politischen Ereignissen vornimmt.

Ähnlich werden andere wichtige Tagesordnungspunkte für die Sitzung der Parteileitung vorbereitet. Neben den Mitgliedern der Parteileitung werden auch leitende Kader der LPG und andere Genossen beauftragt, bestimmte Probleme zu untersuchen, zu speziellen Auf-

gaben in der Parteileitung ihre Meinung zu sagen und ihre Erfahrungen darzulegen.

Kontrolle und Hilfe

Wichtig ist, daß die Genossen ihre Aufträge zur Vorbereitung der Leitungssitzung rechtzeitig erhalten, daß diese konkret formuliert sind und daß vom Parteisekretär kontrolliert wird, wie die Genossen ihre Aufträge ausführen. Zur Kontrolle gehört auch, den Genossen zu helfen, daß sie Hinweise auf bestimmte Beschlüsse sowie entsprechende Materialien erhalten bzw. diese einsehen können.

„Ein Mangel in der Arbeit unserer Parteileitung ist, daß sich nicht immer alle ihre Mitglieder gleichermaßen auf die zu behandelnden Probleme vorbereiten. Sie verlassen sich darauf, daß ja ein Genosse dafür verantwortlich ist und berichten muß“, sagt Genosse Depold. Er wirft damit ein Problem auf, das für alle Parteileitungen bedeutungsvoll ist, und zwar die Sicherung der Kollektivität der Leitung. So richtig und notwendig es ist, daß einzelne Genossen konkrete Aufträge zur Vorbereitung der Leitungssitzungen erhalten, so darf doch die Verantwortung aller Mitglieder der Parteileitung nicht eingeschränkt werden. Alle sind verpflichtet, entsprechend ihren Fähigkeiten, Erfahrungen und der Kenntnis der Lage an der Ausarbeitung der Aufgaben für die Grundorganisation, an der Klärung von Problemen und an der Festlegung von Maßnahmen für die politische Massenarbeit und für den Vorstand mitzuwirken.

Im nächsten Heft:

Planung der politischen Massenarbeit

INFORMATION

Anregungen für Parteileitungen in LPG

Im Jahr 1969 haben wir in den Nummern 17 bis 24 unserer Zeitschrift Artikel über die Arbeitsweise der Parteileitung in der LPG Blumberg. Kreis Bernau, veröffentlicht. Damit

kamen wir dem Wunsch vieler Leser nach und vermittelten Erfahrungen, gaben methodische Hinweise. Es wurden folgende Themen behandelt:

- Der Arbeitsplan der Parteileitung (17)
- Die Kollektivität der Leitung (1B)
- Der Stellvertreter des Parteisekretärs (20)
- Wie werden die Genossen informiert? (21)
- Wie nimmt die Parteileitung Einfluß auf den Wettbewerb? (22)

- Wie leitet die Parteileitung das Parteilehrjahr? (23)
- Wie kommt die Parteileitung zum eigenen Standpunkt? (24)

In diesem Heft beginnen wir mit einer neuen Artikelserie über die Arbeitsweise der Parteileitung in der LPG Teurow-Oderin. An ihren guten Erfahrungen und auch an Mängeln in der Arbeit soll erläutert werden, wie Leitungssitzungen vorbereitet werden, wie der Plan der politischen Massenarbeit aussieht, wie das Kontrollrecht verwirklicht wird usw. (NW)